

Die Unternehmensgruppe der Nassauischen Heimstätte | Wohnstadt

Stadtumbau Neu-Isenburg

Präsentation LoPa 07 am 26.06.2019



Agenda

1. Vorstellung und Begrüßung durch Herrn BGM Hunkel / Moderation Frau Klos, NH Projektstadt
2. Gastvortrag Herr Prof. Mäckler zum Thema Stadtentwicklung
3. Gastvortrag Frau Ahmicic und Frau Scheben (Frankfurt University of Applied Sciences) zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit in Neu-Isenburg
4. Sachstand der Einzelprojekte
5. Zwischenstand Internetplattform
6. *Planung Ideenwettbewerb*
7. *Beteiligung Jugendliche*
8. Anregungen und weiteres Vorgehen



1. Gastvortrag

Vorstellung und Begrüßung durch Herrn BGM Hunkel / Moderation
Frau Klos, NH Projektstadt



2. Gastvortrag

Herr Prof. Mäckler zum Thema Stadtentwicklung



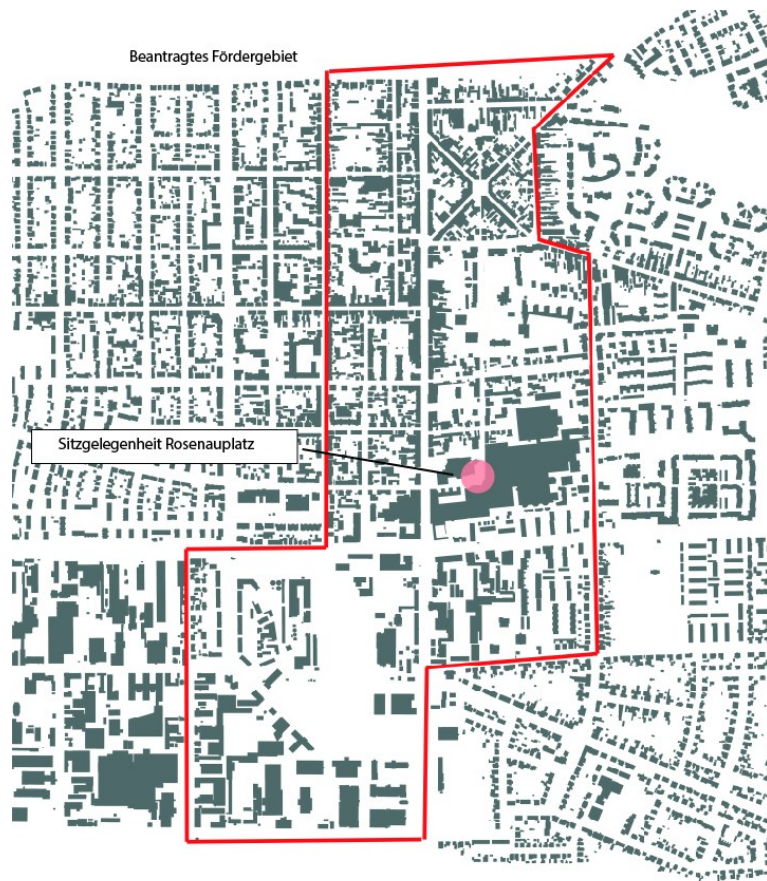
3. Gastvortrag Klimaschutz und Nachhaltigkeit in Neu-Isenburg Frau Ahmicic und Frau Scheben (Frankfurt University of Applied Sciences)



4. Sachstand der Einzelprojekte

Sachstand Sitzgelegenheiten auf dem Rosenauplatz

- geplante Einweihung der Bänke



Sachstand Sitzgelegenheiten auf dem Rosenauplatz



BANK DESSAU I / I L	BANK DESSAU I / IV mit Lehne	BANK DESSAU III S / III M	S
<p>Bank mit Flächentafelfüller feuerverzinkt und pulverbeschichtet. Standardfarbe anthrazit-essiggrünes, Bleich D6 703, verteilte Montage möglich. Auslieferung in Baustufen auf Anfrage.</p>	<p>Bank mit Flächentafelfüller feuerverzinkt und pulverbeschichtet. Standardfarbe anthrazit-essiggrünes, Bleich D6 703, verteilte Montage möglich.</p>	<p>Bank mit Flächentafelfüller feuerverzinkt und pulverbeschichtet. Standardfarbe anthrazit-essiggrünes, Bleich D6 703, verteilte Montage möglich.</p>	
<p>Design: Rüdiger van Gestel</p> <p>Bank DESSAU I Abmessung der Lehne: 5,5 x 10 cm Länge: 187 cm Gewicht: 125 kg</p>	<p>Design: Rüdiger van Gestel</p> <p>Bank DESSAU I Abmessung der Sitzkante: 5,5 x 10 cm Abmessung der Lehnenkante: 3,3 x 16 cm Länge: 190 cm Gewicht: 140 kg</p> <p>Bank DESSAU IV Abmessung der Sitzkante: 5,5 x 10 cm Abmessung der Lehnenkante: 3,3 x 13 cm Länge: 190 cm Gewicht: 125 kg</p>	<p>Design: Rüdiger van Gestel</p> <p>Bank DESSAU III S Abmessung der Lehne: 5,5 x 10 cm Länge: 180 cm Breite: 180 cm Gewicht: 130 kg</p> <p>Bank DESSAU III M Abmessung der Lehne: 5,5 x 10 cm Länge: 197 cm Breite: 190 cm Gewicht: 160 kg</p>	
<p>Ausführung in Original, feuerverzinkt Gestell innen und pulverbeschichtet RFL-Verfahren, verteilbar</p>	<p>Ausführung in Original, feuerverzinkt Gestell innen und pulverbeschichtet RFL-Verfahren, verteilbar</p>	<p>Ausführung in Original, feuerverzinkt Gestell innen und pulverbeschichtet RFL-Verfahren, verteilbar *Pulverbeschichtet und verteilbar</p>	<p>AL SL SL SL SL</p>

Sachstand Sitzgelegenheiten auf dem Rosenauplatz



Sachstand Voruntersuchung zur Umgestaltung der Straßen und Wege im Alten Ort

- Beauftragung erteilt

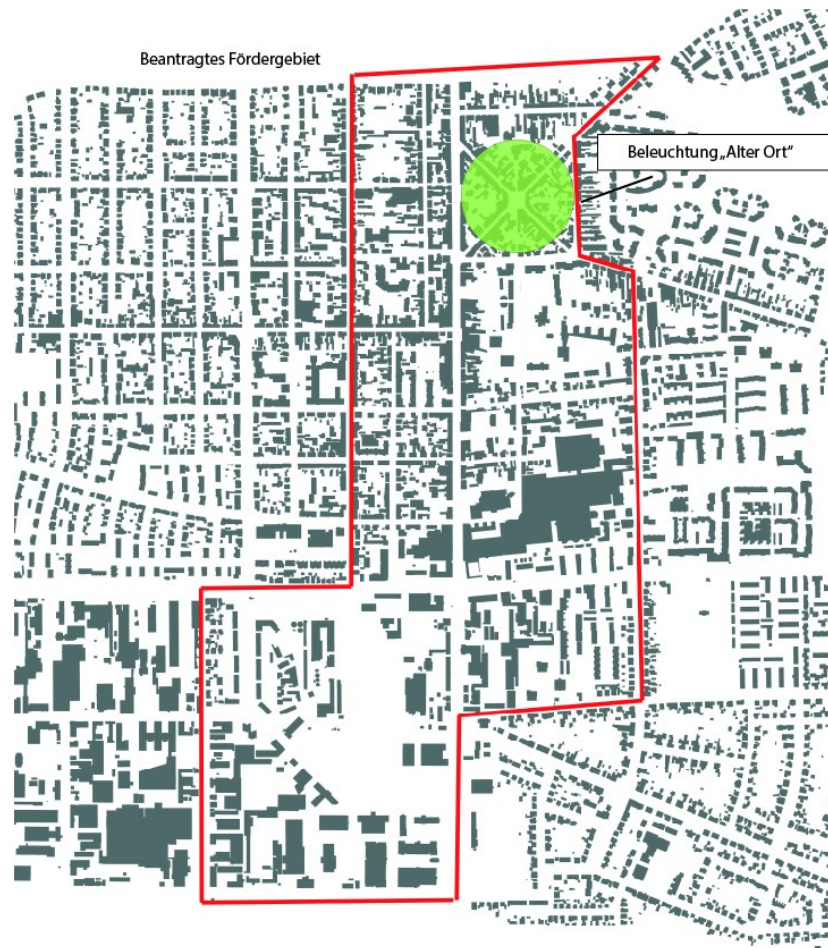


- Kick-off Termin am 05.06.2019
- Phase 1 (Bis zu den Sommerferien) Erhebung der Daten und Bestandsanalyse:
 - Zusammenstellung und Auswertung von Informationen und Unterlagen zum Alten Ort (Verkehrsdichte, Unfallzahlen, Parkraumbelegung, Schüler Routenplan, Kartierung, Nutzungen, etc.)

Phase 2 (Oktober/November) Erstellen der Konzeptvarianten

- Ermittlung geeigneter Verkehrsführungen (3 Alternativen)
- Ermittlung baulicher Maßnahmen für die Barrierefreiheit
- Entwicklung von Handlungsansätzen für zukünftiges Parkraumkonzept im Bereich Alter Ort
- Bearbeitungszeitraum gesamt ca. 6 Monate, Leistungsnachweis: Abschlussbericht und
- Vorstellung der Zwischenergebnisse in der LoPa am 24.09.

Sachstand Beleuchtung Alter Ort




Sachstand Beleuchtung Alter Ort

- Geplant sind insgesamt ca. 80 Laternen
 - Umstellung auf LED
 - Wunsch und Prüfauftrag, ob an 2-3 Masten eine Vorrichtung für Ladestationen möglich sind
- geplante Standorte:
 - Pfarrgasse: 12, Löwengasse: 12, Kronengasse: 12, Hirtengasse: 12, Kirchgasse: 5, Marktplatz: 4, Brionsgässchen: 7, Luftgässchen: 9, Nollgässchen: 7
- Projektvorbereitung
 - Ermittlung der notwendigen Anforderungen gemeinsam mit den Stadtwerken Neu-Isenburg
 - Vorbereitung der Vergabe Planerleistung / Ausschreibung / ggf. notwendige Voruntersuchung:
 - Hinweis: Eine produktscharfe Ausschreibung der Leuchten aus dem Projektantrag Jülich (2017) ist voraussichtlich nicht möglich

5. Zwischenstand Internetplattform



5. Zwischenstand Internetplattform, Stand 25.06.2019

STADT  NEU-ISENBURG
Stadtumbau Neu-Isenburg

Wonach suchen Sie?

Navigation: [Startseite](#) [Administration - Winter, Daniel \(Abmelden\)](#)

STADT. U M B A U

»VOM ALTEN ORT ZUR NEUEN WELT«
NEU-ISENBURG IM FÖRDERPROGRAMM »STADTUMBAU IN HESSEN«

Stadtumbau Was ist das?	Chronologie Was geschah bisher?
Maßnahmen Machen Sie mit!	Aktuelles Informieren Sie sich

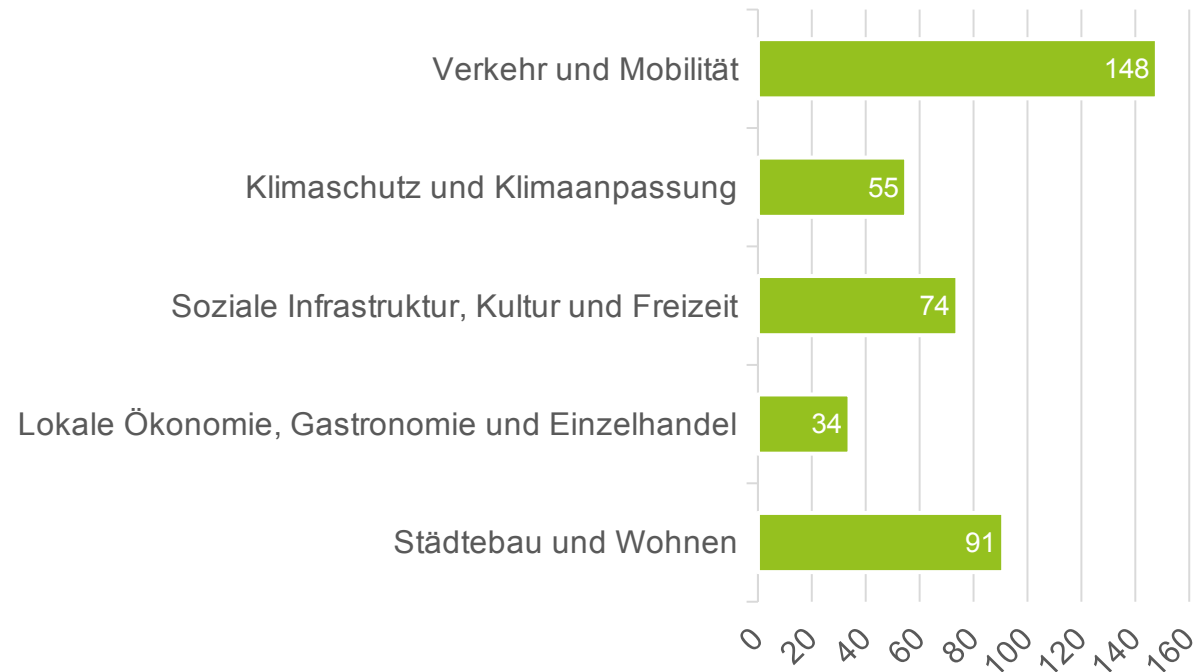
5. Zwischenstand Internetplattform, Stand 25.06.2019

- Start der Plattform am 07.06.2019
- Laufzeit für die Befragung offen bis zum 30.07.2019
- Umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit zur Beteiligung (Verteilung Infolyer, Pressemitteilungen, Social-Media-Kampagne)
- Stand am 25.06.2019:



bereits über 1.500 Zugriffe, 368 mal „Daumen hoch“, 44 Kommentare

5. Zwischenstand Internetplattform, Stand 25.06.2019


Anzahl der positiven Bewertungen je Handlungsfeld





5. Zwischenstand Internetplattform, Stand 25.06.2019

Handlungsfeld	Maßnahmenbezeichnung	Gesamtsumme Kommentare	Anzahl Kommentare	Daumen hoch
Städtebau und Wohnen 	Machbarkeitsstudie Gestaltung Alter Ort	11	4	13
	Ankauf und Optimierung mindergenutzter Grundstücke im Fördergebiet		2	14
	Grunderwerb „Bundesmonopolverwaltung für Branntwein“		1	9
	Grunderwerb im Stadtquartier Süd		1	2
	Gutachten zu den Themen Sicherheit, Sauberkeit und Vergnügungsstätten		1	15
	Umsetzung Gestaltungsmaßnahmen Straßenraum Frankfurter Straße		1	4
	Konzeption zur städtebaulichen Neuordnung "Am Kalbskopf" inklusive Ordnungsmaßnahmen und Grunderwerb		1	3
Lokale Ökonomie, Gastronomie und Einzelhandel 	Marketingkonzept Innenstadt Einzelhandel und Gastronomie	7	2	1
	Gestaltungsfibel für den Straßenraum "Frankfurter Straße"		2	2
	Machbarkeitsstudie Start-Up-Zentrum		1	5
	Identität Neu-Isenburg und historische Wurzeln Alter Ort		1	7
	City-Manager		1	1

5. Zwischenstand Internetplattform, Stand 25.06.2019

Handlungsfeld	Maßnahmenbezeichnung	Gesamtsumme Kommentare	Anzahl Kommentare	Daumen hoch
Verkehr und Mobilität 	Parken Wilhelmsplatz	14	4	20
	Vorbereitende Untersuchungen zur Aufwertung des Stadteingangs Neu-Isenburg Nord		2	7
	Umgestaltung der Straßen und Wege im Alten Ort		1	26
	Erstellung Verkehrskonzept und Umsetzung Maßnahmen		2	24
	Parkraumkonzept		1	8
	Konzeption zum Durchgangsverkehr zur Entlastung Frankfurter Straße, Karlstraße, Offenbacher Straße		1	18
	Untersuchung zur Aufwertung der Wegebeziehungen an der Frankfurter Straße		1	3
	(Nah-) Mobilitätsstation an der RTW		1	19
	„Verkehrsmobilitätsmanagement-App“		1	6

5. Zwischenstand Internetplattform, Stand 25.06.2019

Handlungsfeld	Maßnahmenbezeichnung	Gesamtsumme Kommentare	Anzahl Kommentare	Daumen hoch
Soziale Infrastruktur, Kultur und Freizeit 	Planung/ Untersuchung/ Umbau Hugenottenhalle und Stadtteilbibliothek	5	2	14
	Bedarfsanalyse Aufenthaltsflächen und Räume für Kinder und Jugendliche		2	14
	Voruntersuchung barrierefreie Wege für Ältere und mobilitätseingeschränkte Menschen im Stadtraum Neu-Isenburg		1	15
Klimaschutz und Klimaanpassung 	Austausch Baumgitter und Ersatz schadhafter Pflanzungen	7	2	11
	Beleuchtung Alter Ort		2	10
	Erstellung eines Grün- und Pflegekonzepts für den öffentlichen Raum inklusive Blauer Infrastruktur		2	13
	Untersuchung zur Verknüpfung Alter Ort mit der Erlenbachaue und Umsetzung		1	6

Beispielhafte Kommentare zu der Machbarkeitsstudie Gestaltung Alter Ort

- „Bitte den Marktplatz nicht zubauen. Es ist einer der wenigen freien Plätze in Neu-Isenburg. Durch den Bau der neuen Gebäude und damit der Schließung der Baulücke, ist der Marktplatz sehr klein geworden und braucht deshalb kein zusätzliches 15 oder 16 Meter hohes Gebäude in der Mitte, für das es sowieso keine wirkliche Nutzung gibt. Noch mehr Gastronomie verträgt die Altstadt nicht.“ (Sabine Wunderlich)
- „Mein klarer Favorit: Brunnen Davon gibt es in Isenburg ohnehin viel zu wenige Und ja; den Marktplatz zu bebauen ist eine echte Schnapsidee. Ist ja schon eng genug dort.“ (Blatt2019)
- „Vielfach wird in diesem Zusammenhang über die Wiedererrichtung des Alten Rathauses gesprochen. Kurz und gut - ich bin dagegen, ich wünsche mir aber einen Brunnen zurück. Dies würde dem Alten Ort noch mehr Aufenthaltsqualität verleihen.“ (Thilo Seipel)
- „Zunächst möchte ich etwas zu dem "denkmalgeschützten Grundriss" sagen. Unser, von vielen Neu-Isenburger Vereinen etc., genutztes Wahrzeichen, das Andreaskreuz, ist von oben gesehen eine sehr ästhetische Gestaltung. Aber es ist noch weit mehr. Unser Andreaskreuz ist einer der letzten erhalten gebliebenen Planstadtgrundrisse (geplante Stadt) Deutschlands. Das Andreaskreuz ist außer in Neu-Isenburg nur noch im Garten vom Schloss Sanssouci erhalten. Dort ist es ein Blumenbeet, Hier ist es mit einer Kantenlänge von 250 m deutlich größer und derzeit von etwa 1000 Menschen bewohnt. Somit wechseln wir die Kategorie und gehen zu den "bewohnten Denkmälern". Mit dieser hohen Anzahl von "Denkmalsbewohnern" stellen wir landesweit alle Burgen und Schlösser in den Schatten. Getoppt werden wir nur noch von wenigen historischen Städten, wie z.B. Quedlinburg. Ein Denkmal von solch hoher Qualität verdient es, das sein Wert in das öffentliche Bewusstsein gerückt wird.“ (Werner A. Stahl)

Beispielshafte Kommentare zum Parken auf dem Wilhelmsplatz

- „Ein begrüntes Parkdeck wäre wünschenswert. In diesem Zusammenhang ist auch zu überlegen, ob die Kerb noch durchgeführt werden soll. Ich meine nicht!“ (Thilo Seipel)
- „Ich befürworte diese Idee sehr. Insbesondere eine Tiefgarage, die die unansehnlichen Autos verschwinden lassen und eine oberirdische Begrünung ermöglichen würde, würde den Platz enorm aufwerten. Die Verlegung der Parkplätze in die Tiefe würde zusätzlich Platz für eine Ausdehnung von Gebäuden und Außengelände der ansässigen Außerschulischen Betreuung ermöglichen. Auch für Flohmarkt und andere Veranstaltungen scheint mir eine Lösung mit Hochgarage kaum geeignet.“ (lena)
- „Ja, Parkhaus oder Tiefgarage bringen mehr Parkplätze. Aber: Sicher werden noch vor der Fertigstellung Parkschein-Automaten montiert. Und das bedeutet für die Anwohnern keine Entlastung. Die Richard-Wagner-Straße ist für den Begegnungsverkehr durch den Parkstreifen sowieso zu eng. Deshalb: Einbahnstraße und Umwandlung in eine Anliegerstraße. Dadurch werden Parkplätze frei, die jetzt von Kunden und Mitarbeitern des IZ und umliegenden Firmen (oft ganztägig) blockiert werden. Und es wird ruhiger!“ (Wolfem)
- „Ich schlage ein dreistöckiges Parkhaus vor, finanziert mit einer Parkgebühr von einem Euro pro Tag.“ (H. Lemke)

5. Zwischenstand Internetplattform

**Bewertung der Einzelprojekte des ISEKs
auf der Plattform noch bis zum 30.07.2019 möglich**

Mitmachen, mit „Daumen Hoch“ unterstützen und Kommentieren

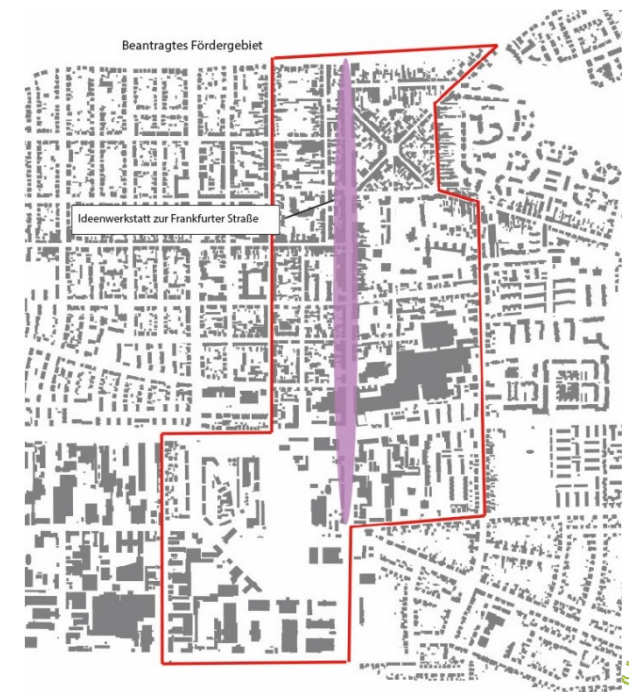
<https://stadtumbau.neu-isenburg.de>

6. Ideenwettbewerb

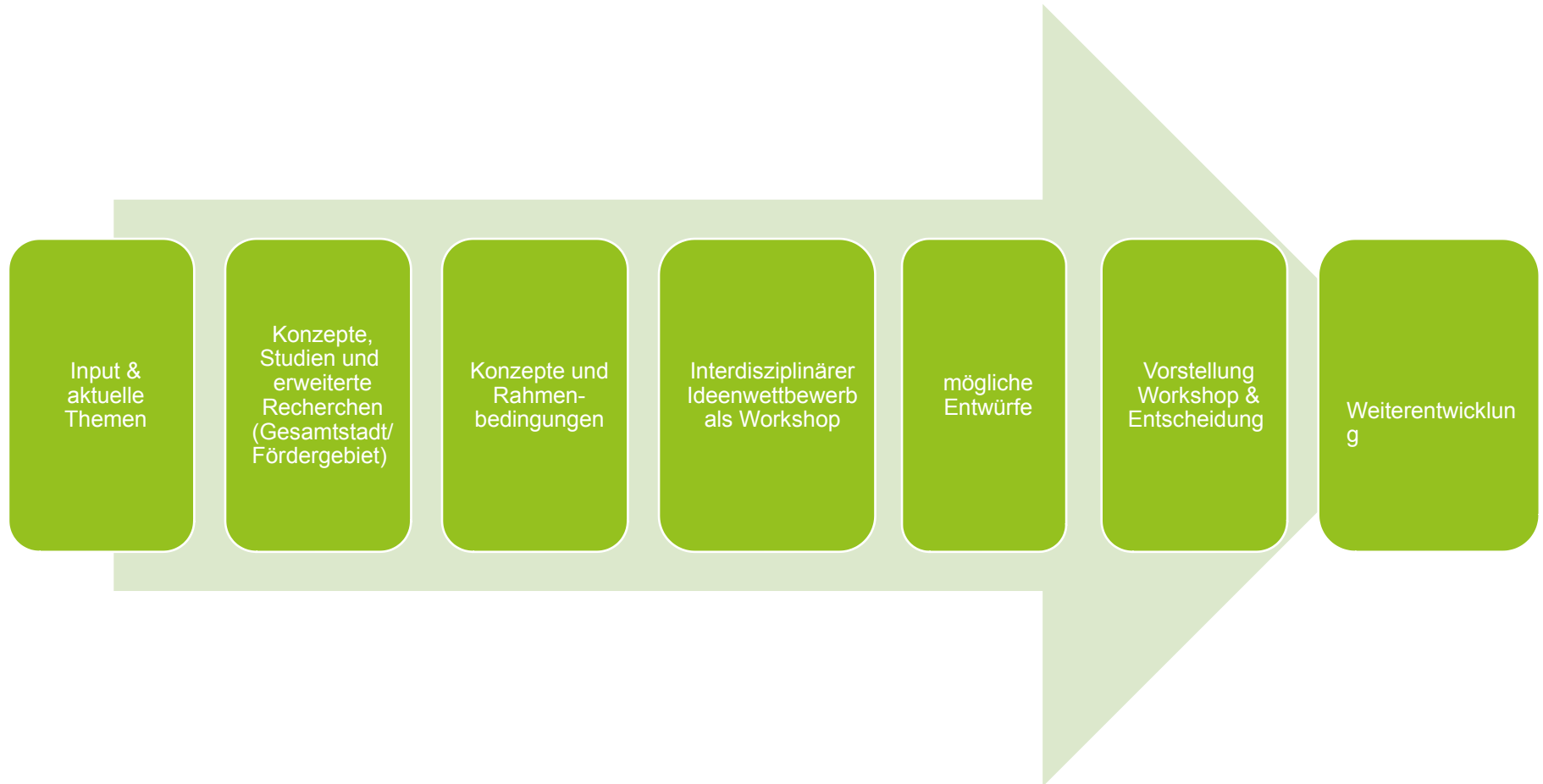


6. Ideenwettbewerb

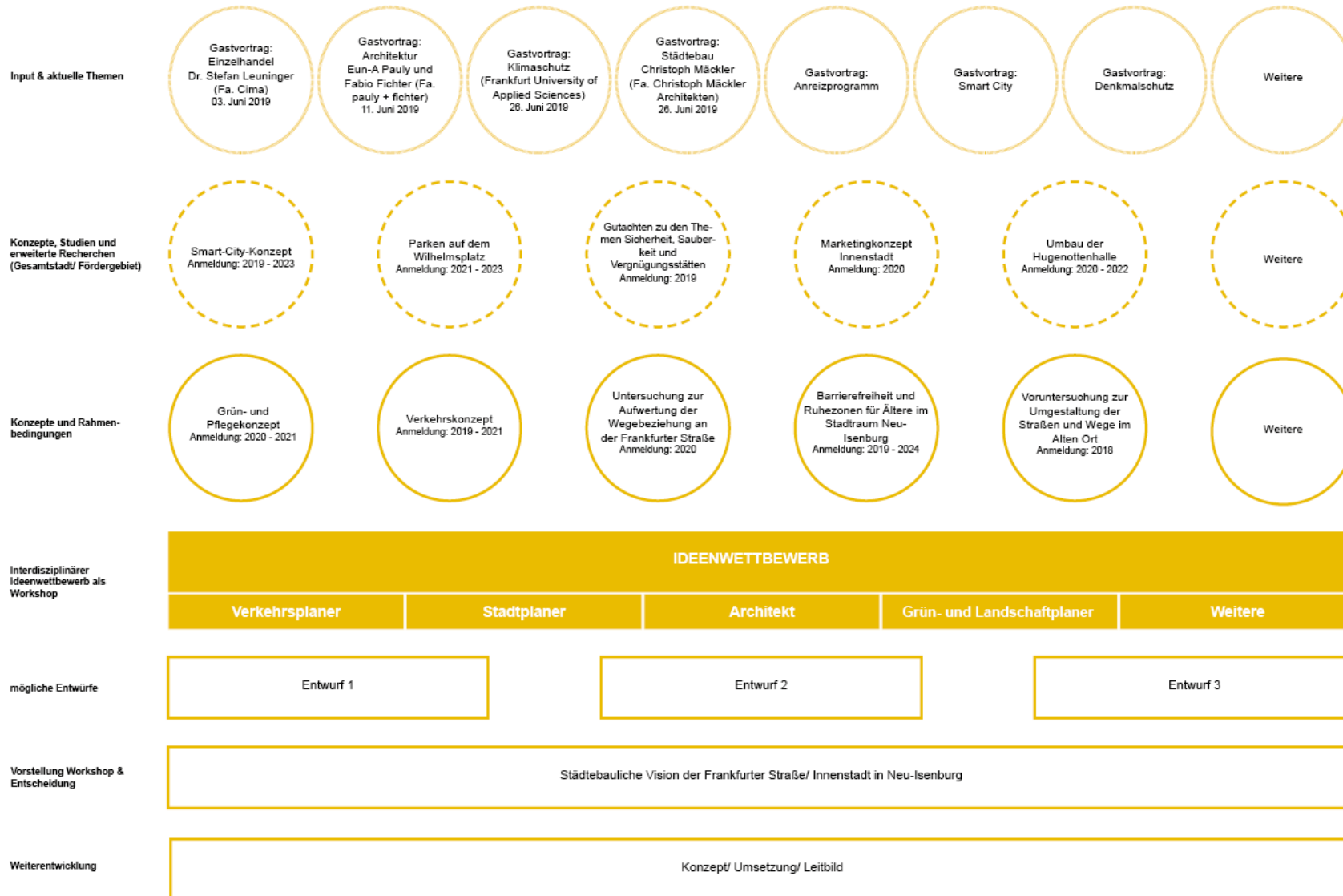
- Ideenwettbewerb unter Einbeziehung der Lokalen Partnerschaften und großer Öffentlichkeit für die Innenstadt / Frankfurter Straße
- Ziel: Entwicklung einer Vision (unter Einbezug von Voruntersuchungen) über alle Handlungsfelder
- Zeit: geplant 2020/2021



6. Ideenwettbewerb



6. Ideenwettbewerb



7. Beteiligung Jugendliche



7. Beteiligung Jugendliche

Termin mit dem Jugendforum am 17.06.2019

- Beteiligungsveranstaltung am Freitag, den 25.10.2019 von 18:00-21:00 Uhr, Plenarsaal zum Thema Klimaschutz, Mobilität und Stadtumbau
- Anfrage bei den Schulen zur Aufnahme bei den Projektwochen 2020
- Rückmeldung zu den Anregungen der Jugendlichen
- Weiterverfolgung der Ideen aus dem Infocafé aus der Verwaltung und teilweise Aufnahme der Ideen in den ISEK-Entwurf

8. Anregungen und weiteres Vorgehen



8. Anregungen und weiteres Vorgehen

- Weitere Hinweise aus der Arbeitsgruppe
- weitere Termine:
 - 24.09.2019 LoPa 08 - 19 Uhr
 - 04.12.2019 LoPa 09 - 19 Uhr

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Stadt Neu-Isenburg

Bürgermeister Herbert Hunkel
Tel 06102 241-701 und - 208
stadt.umbau@stadt-neu-isenburg.de

Projektstadt Integrierte Stadtentwicklung

Marion Schmitz-Stadtfeld
Fachbereichsleiterin
Tel 069 6069-1142
marion.schmitz-stadtfeld@nh-projektstadt.de

Michaela Klos
Projektleiterin
Tel 069 6069-1429
michaela.klos@nh-projektstadt.de

